



Stadt Sulzburg

Beratungsvorlage für die öffentliche GR-Sitzung
am 03. April 2025

Nr. 24 / 2025

TOP III / 7 Wasserversorgung Sulzburg – Arbeits- und Auftragsvergabe:

Vergabe der Arbeiten zum Umbau der Hydraulik im Hochbehälter Neu sowie für eine Pumpstation (Druckerhöhungsanlage) im ehemaligen Leichenhaus in Sulzburg

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Stadt Sulzburg beschließt, den Auftrag für die Arbeiten zum Umbau der Hydraulik im Hochbehälter Neu sowie den Einbau einer Druckerhöhungsanlage im ehemaligen Leichenhaus in Sulzburg an die **Firma Strecker aus Tuttlingen zum Angebotspreis von 69.501,95 Euro brutto** zu vergeben.

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadt Sulzburg beabsichtigt, eine neue Einspeiseleitung für die Wasserversorgung Sulzburg vom Hochbehälter Freusig zum Hochbehälter Neu herzustellen. Für diesen Anschluss muss die bestehende Leitung unterhalb des Friedhofs bis zum HB Neu verlängert werden. Die Vergabe der Rohrleitungs- und Tiefbauarbeiten wurde bereits in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13. Februar 2025 beschlossen (TOP III / 4). Hier wurde bereits darauf hingewiesen, dass die Hydraulikarbeiten separat ausgeschrieben werden.

Die neue Trasse verläuft vom unteren Eingang des Friedhofs einmal um den Friedhof herum, dann durch die Johannes-Fecht-Straße über den Ernst-Leitz-Weg in den Waldweg zum HB Neu. Vor dem Hochbehälter geht es ein kurzes Stück steil zum Behälter herauf. Eine Zufahrtsmöglichkeit besteht über die öffentlichen Straßen und vorhandenen Waldwege.

Um die neuen Leitungen in das Netz einzubinden, müssen die Hydraulik am HB Neu sowie eine Druckerhöhungsanlage im ehemaligen Leichenhaus hergestellt werden.

Durch das beauftragte Ingenieurbüro wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt, insgesamt wurden 7 Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes angefragt. Eingegangen sind folgende Angebote (jeweils brutto):

Bieter 1	86.083,41 Euro
Fa. Strecker, Tuttlingen	69.501,95 Euro
Bieter 3	82.407,07 Euro

Finanzielle Auswirkungen

Die Mittel waren im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung Sulzburg für das Wirtschaftsjahr 2024 als Investitionsmaßnahme in Höhe von insgesamt 671.693 Euro veranschlagt. Die Mittel werden per Übertrag in das Jahr 2025 geschoben.

Der Bau und die Planung einer Wasserleitung stellt eine investive Maßnahme dar. Diese Investitionen werden grundsätzlich über 40 Jahre abgeschrieben.

Für die Maßnahme stehen folgende Mittel zur Verfügung:

Produkt / Kostenstelle	31100000	Eigenbetrieb Wasserversorgung Betriebszweig Sulzburg
Investitionsmaßnahme	731100000106	Wasserleitung HB Freusig -> HB Neu
Geplanter Ansatz	671.693,00 €	
Bereits vergeben	419.169,63 €	Ingenieurleistungen u.a.
Vergabesumme	58.405,00 €	Hydraulik und DEA (netto, da BgA)

<i>verbleibender Betrag</i>	<i>194.118,37 €</i>
-----------------------------	---------------------

Da die Wasserversorgung eine gebührenfinanzierte Einrichtung ist, werden die Abschreibungen auf die Wassergebühren umgelegt.

Für die Umsetzung der Maßnahme wurde ein Zuschussantrag im Programm „Förderrichtlinie Wasserwirtschaft 2015“ gestellt, der Zuschuss zu einem Fördersatz von **49,6 %** wurde am 20.09.2024 zugesagt.

Weitere Erläuterungen erfolgen in der Sitzung.

Sulzburg den 26. März 2025

Dirk Blens
Bürgermeister


Uwe Birkhofer
Hauptamtsleiter